

WOLKENTURM FANFARE

(Offizieller Newsletter des Wolkenturm e.V. – erstes Halbjahr 2023)

Heldenzeit! Hoch von den Zinnen des Wolkenturms erschallt die Fanfare, um euch braven Bürgerinnen und Bürgern zu verkünden: „Der Newsletter ist da!“

VORWORT

2023 läuft nun schon bald ein halbes Jahr. Die Fanfare stand zum 1. Quartal des Jahres in den Startlöchern und wurde dann durch den Tod unserer langjährigen Mitspielerin Irmgard Linßen jäh gestoppt. Ein „einfach Weitermachen“ fühlte sich nicht richtig an – und deshalb ist es erst jetzt soweit: Wir freuen uns, euch die neueste Ausgabe der Wolkenturm Fanfare vorstellen zu dürfen. In dieser ersten Ausgabe des Jahres 2023 rücken wir für euch die AG Jugend ins Rampenlicht: Das Gremium hat im letzten Quartal des vergangenen und ersten Halbjahres in diesem Jahr so richtig an Fahrt aufgenommen und Nils berichtet uns davon aus erster Hand. Wie gewöhnt lässt Alex die letzten Monate des Jahres 2022 noch einmal Revue passieren und gemeinsam mit Jessi wagen wir einen Blick durch die magische Kugel in die Zukunft unseres Vereins. Einen lyrischen Vortrag wie er in einer Kneipe in Prem zu vernehmen war, ist für euch aus den Spielrunden dabei und Katha hat euch die wichtige Frage gestellt: „Was bedeutet dir der Wolkenturm e.V.?“ Eure Antworten auf diese Frage schmücken diese Ausgabe der Fanfare. Wir wünschen euch viel Freude beim Lesen und einen schönen Sommer.

Eure Redaktion

Der Wolkenturm e.V. ist für mich: "Familie und Gemeinschaft, Herausforderungen und Abenteuer."

RÜCKBLICK AUF DAS ZWEITE QUARTAL 2022

Wagen wir einen Blick auf das letzte Quartal des Jahres. Während es draußen immer dunkler wurde und der Winter auf sich warten ließ, fand eine weitere Heldenzeit statt: So viel sei gesagt: Es wurde sich gegruselt. Gedankt sei allen Teilnehmenden und Meisternden! Im Dezember fand dann die erste Vereinsveranstaltung seit der allerersten Heldenzeit und seit Beginn der Pandemie drinnen statt. Im ersten Teil wurde die Mitgliederversammlung des Jahres abgehalten. Neben Berichten über die Aktivitäten seit der letzten Versammlung, wurde auch ein Einblick in die geprüften Finanzen gegeben, eine mögliche Satzungsänderung diskutiert und ein Ausblick auf das kommende Jahr gewagt. Im Anschluss feierte der Verein gemeinsam Weihnachten. In gemütlichem Rahmen fand bei Glühwein, Gebäck und Herzhaftem die Verleihung der Rollenspiel-Oskars statt. An dieser Stelle sei allen Gewinner:innen herzlichst gratuliert! Zwei Photograph:innen freuten sich, endlich wieder eine Veranstaltung dokumentieren zu dürfen: Es gibt also einige Fotos dieser Veranstaltung, die auf der Website auftauchen werden. Beschlossen wurde das Vereinsjahr mit dem nun schon zum zweiten Mal stattfindenden Kuchenbasar, der wieder in Kooperation mit dem Schust in der Eberswalder Straße 34 organisiert wurde. Hier kam auch unser extra dafür angefertigtes Banner zum Einsatz. Aufgrund einer eigenen Stippvisite kann gesagt sein: Der Glühwein, die vielen selbstgebackenen Leckereien (Danke!) genauso wie der Schnaps zum Runterspülen waren köstlich. Neben diesen Veranstaltungen wurde auch eine neue Institution im Verein ins Leben gerufen: unsere Jugendgruppe. Sie wird fortan unter kundiger Leitung von Nils, Bodo, Antonia und Patrick stattfinden.

- aw

Der Wolkenturm e.V. ist für mich: "Ein großartiger Weg mein liebstes Hobby noch schöner zu machen und ´ne super Gelegenheit, es noch mehr Menschen näher zu bringen."

LESERBRIEFE

Auch eure Stimme soll hier Gehör finden.

Verkündet's selbst mit einem Leserbrief in der nächsten Ausgabe der Wolkenturm Fanfare!



SPIELER:INNENSUCHE

Ihr sucht noch Spieler*innen für eure Spielrunde, ihr seid selbst Spieler*in und würdet gerne mehr Zeit mit dem besten Hobby der Welt verbringen oder kennt jemanden, dem Rollenspiel richtig guttun würde?

Dann schreibt doch einfach auf unserem Discordserver in die #spielerinnen-börse im öffentlichen Bereich.

WIR BILDEN AUS

Der Verein wächst und damit auch der Bedarf an neuen Meister*innen. Deshalb brauchen wir dich!

Du bist interessiert daran, die Stränge einer fantastischen Geschichte in deinen Händen zu halten? Unfassbare Welten zu erschaffen, darzustellen und zu beschreiben?

Eine Gruppe von Leuten zu verzaubern und mit spannenden Abenteuern zu fordern?

Dann melde dich bei der Meisterrunde und lass dich zur Spielleiter*in im Rollenspielsystem deiner Wahl ausbilden.

Der Wolkenturm e.V. ist für mich: „Ein Ort des Austauschs, der gemeinsamen Interessen und Hobbys und ein Ort voller lieber Menschen.“

GREMIUM DES QUARTALS

Um euch tiefere Einblicke in die Vereinsarbeit zu gewähren, möchten wir euch in der Rubrik „Gremium des Quartals“ in jeder Ausgabe eines unserer Vereinsgremien genauer vorstellen. In dieser Ausgabe erfahrt ihr mehr über:

DIE "AG JUGEND"

Ein grundlegender Teil der Vision, die später zur Gründung des Wolkenturm-Vereins führte, war es, das fantastische Potential des Rollenspiels in sozialen Projekten umzusetzen, um damit unser Hobby und jene, die es spielen, weiterzubringen. Eines dieser Projekte ist die „AG Jugend“, die sich damit beschäftigt, Rollenspiel und Jugendsozialarbeit zu verbinden. Hierfür standen schon 2019 und im Frühjahr 2020 Ideen in den Startlöchern. Durch die Pandemie sind diese jedoch, wie so vieles anderes, ins Wasser gefallen. Deshalb freut es uns umso mehr, dass Nils im letzten Jahr die Fäden wieder aufgegriffen hat. Davon soll er euch aber am besten selbst berichten:

Liebe Leser*innen,

endlich ist es soweit und wir können verkünden, dass der Wolkenturm e.V. im letzten Jahr eine Jugendgruppe eröffnet hat.

Im Herbst haben Patrick und ich begonnen, Ideen für die Jugendgruppe zu sammeln - ich wollte gleich an eine Schule gehen und dort eine AG für Rollenspiel eröffnen, doch mein Gefährte wollte erstmal eine Gruppe aus bekannten Jugendlichen, damit wir uns an vieles gewöhnen können, speziell an die Erfahrungswelt der Jugendlichen. – Eine gute Idee!

Wir beschlossen, uns mit Emil zu treffen, dem Sohn von Franzi, welche ein Mitglied der Phileasson-Crew ist. Im Café „Bilderbuch“ entwickelten wir gemeinsam die ersten Ideen: Wir legten das Alter auf 13 bis 15 Jahre fest und beschlossen, dass es eine regelmäßige Gruppe geben soll, welche sich alle zwei Wochen trifft.

Im nächsten Schritt fragten wir im Freundeskreis, um weitere Jugendliche anzuwerben. Wir fanden Eddie und seinen Bruder Hauke, welche sich ebenfalls für dieses Hobby interessierten. Mit allen dreien wurde verabredet, sich an einem Donnerstag zu treffen. Patrick und ich fanden unter den Mitgliedern des Vereins noch weitere Mitstreiter*innen: Antonia und Bodo erklärten sich bereit, die Jugend-Gruppe zu unterstützen.

Nach einigem Hin und Her beschlossen wir unser Stammregelsystem „Das Schwarze Auge“ als erstes System einzuführen – in der fünften Edition. Unsere neuen Spieler sollten ebenfalls die Charaktergenerierung hinter sich bringen und dann ins Abenteuer starten – genauso wie die „Erwachsenen“-Gruppen. Wir einigten uns auf ein Abenteuer aus der Heldenwerk-Edition. Im ersten Treffen erklärten wir einiges über Rollenspielen und über den Kontinent Aventurien. Im nächsten Schritt wurde erhoben, wie sie sich die Jugendlichen ihre Helden vorstellten und die ersten Werte wurden verteilt. In den folgenden Treffen wurden die Helden fertig erstellt und das Abenteuer begann in der Nähe der bekannten Hafenstadt Havena.

Es ist bewundernswert, wie fantasievoll alle drei sind und wie leicht es ihnen fällt, in der Geschichte anzukommen. Genau wie mit unseren anderen Gruppen trifft man sich, isst gemeinsam und startet dann das Spielen. Ich persönlich freue mich sehr über die drei und über meine Gefährt*innen.

Der Auftakt für neue Geschichten und Erlebnisse ist gemacht und wir hoffen, dass wir unseren Jugendlichen all das bieten können, was auch uns so sehr an unserem Lieblingshobby gefällt. Es bleibt spannend! –

Hier noch einmal ein Aufruf an alle: Wenn ihr jemanden kennt, dem Rollenspielen ebenfalls Spaß machen könnte und der oder die zwischen 13 und 15 Jahre alt ist, dann spricht die Person an und vermittelt sie an uns. Wir haben noch zwei Plätze frei! - Gespielt wird donnerstags alle zwei Wochen von 17 bis 20 Uhr. Wenn ihr selbst Lust habt auf das Unterstützen und Begleiten von Jugendlichen, dann meldet euch bei meinen Gefährt*innen oder mir auf allen bekannten Kommunikationskanälen.

- ns

Der Wolkenturm e.V. ist für mich: "Meine Kirche, denn Rollenspiel ist meine Religion. Ich sehe den Verein als Lebensbaum unseres Hobbys, an dem alles zusammenfließt. Jede Person bringt ein, was diese am besten kann und woran sie Spaß findet und so entsteht ganz natürlich etwas unfassbar, aber greifbar Schönes. Hier wird die ursprüngliche Idee eines gemeinnützigen Vereins noch ganz in die Tat umgesetzt und es entstehen ständig neue Verzweigungen, die einzigartige diverse Früchte werfen, nach deren Verzehr sich hoffentlich noch Generationen die Finger lecken."

NACHRUUF

22.05.1974 – 18.01.2023



Unerwartet und tief betroffen haben wir es akzeptieren müssen, dass Irmgard Linßen am 18.01.2023 von uns gegangen ist. Irmgard war kein Vereinsmitglied, dennoch zählte sie zu den Spieler*innen, mit denen vor 15 Jahren unsere Leidenschaft für das Rollenspielen begann.

Irmgard war als horasische Kriegerin Anima ya Dorento ein Teil der Phileasson Crew. Ehre, Pflichtgefühl und ihr starkes Einsetzen für die Unterdrückten werden uns lange in Erinnerung bleiben, sowie die „Irmgard-EINS“ (eine SIEBEN auf dem Würfel, die ohne Brille von ihr zu einer EINS gemacht wurde).

Die Phileasson Crew hat viel mit ihr erlebt. Neben den Abenteuern am Tisch schuf man gemeinsame Erinnerungen durch Unternehmungen: Wir waren im Kletterpark, mit Kanus auf dem Fluss, in einem Escape-Room oder für ein Wochenende außerhalb Berlins, um zu spielen. Es gab stets viel zu lachen, zum Nachdenken und zum Freuen. Ihr früher Tod hat uns sehr schockiert und unsagbar traurig gemacht. Auch wenn Irmgard in dieser Welt verstorben ist, so wird sie für die Mitglieder der Mannschaft um den baldigen König der Meere in Aventurien weiterleben.

Unser Mitgefühl gilt ihren Freund*innen, ihrer Familie und vor allem ihren Mitspielern der Phileasson Crew, die nun die lange Reise ohne Irmgard beenden werden.

Wir werden deine freundschaftliche und erfrischende Art sehr vermissen.

Danke für die Zeit, die wir mit dir erlebt haben.



Bildquelle Kriegerin mit Schwert (ihr gewähltes Bild):

<https://stock.adobe.com/de/search?k=fantasy%20woman%20sword>

Der Wolkenturm e.V. ist für mich: „Ein Anker in der manchmal stürmischen & unvorhersehbaren See des Alltags ~ Insel der Abenteuer & Entdeckungen des Innern von vorher Unbekannten & jetzt geliebten & unverzichtbar teuren Herz-GefährtInnen, die ich nie mehr missen möchte ~ Fluchtfahrzeug in die glücklichmachenden Glitzer-Arme der Fantasie ~ Große Liebe ~“



JESSIS MAGISCHE KRISTALLKUGEL

Ich und meine Kristallkugel haben in den letzten Monaten nur einen kurzen, aber sehr interessanten Blick in die Zukunft werfen können. Das Schönste gleich zum Anfang: Die nächste Heldenzeit scheint der kleine Rat zusammen mit der Meisterrunde Ende Juni/Anfang Juli zu planen. Ich sehe spannende Geschichten! Noch im Sommer, um genau zu sein vom 22.07.2023 bis zum 23.07.2023, kann man die Ratcon besuchen. Wer davon noch nicht genug hat, kann gleich vom 11.08.2023 bis zum 13.03.2023 zur Sonnencon gehen. Vielleicht findet sich einer Vereinsdelegation? Falls dich dies noch nicht vom Baumstamm reißt, dann sag ich dir, dass im September scheinbar eine Vereinsfahrt geplant wird. Der Ort ist noch im Nebel verborgen. In ebenjenem sehe ich weit entfernt auch ein Sommerfest. Bisher sind davon allerdings nur Schemen zu erkennen.

Ich wünsche Euch in den kommenden Monaten viele magische Momente. Und falls du es vergessen hast: Die Meisterrunde trifft sich weiterhin jeden zweiten Dienstag und die Jugendgruppe jeden zweiten Donnerstag trifft.

FÜTTERT DIE HOMEPAGE

Euch gefallen die Beiträge aus den Spielrunden? Gut! Uns auch! Deshalb wollen wir eine Sammlung davon auf der Wolkenturm e.V.-Website anlegen. Wenn ihr also Bilder, Zeichnungen oder Texte mit Eindrücken aus euren Rollenspielrunden habt, dann meldet euch dafür einfach bei Oli oder einem*er anderen Mitarbeiter*in der Fanfare oder schreibt uns auf Discord.

MITARBEITER*IN GESUCHT

Die Fanfare braucht noch Unterstützung! Du zeichnest gerne und liebst es, dir mit kleinem Sketches die Zeit zu vertreiben?

Dann bist du bei uns genau richtig, denn die Fanfare sucht noch jemanden für die künstlerische Leitung. Bewirb dich jetzt!

Der Wolkenturm e.V. ist für mich: "Ein Projekt von Freund*innen, das ich unterstützen möchte "

Der Wolkenturm e.V. ist für mich: "Der Wolkenturm wurde am Anfang meines Pen and Paper-Daseins der Ort genannt, wo wir uns alle zwei Wochen zusammenfanden. Die Nachricht, die von unserem Meister verschickt wurde, beinhaltete stets „wir sehen uns um 19 Uhr im Wolkenturm“.

Für mich war das ganz große Klasse, die Möglichkeit meine Freunde zu sehen, auf Spielerebene und aber auch auf Charakterebene. Meine Gefährten, in einer Welt wo mehr oder weniger keine Grenzen gesetzt sind.

Als die verschiedenen Rollenspielgruppen zum Verein wurden, also dem Wolkenturm e.V., war das wundervoll. So hatte man eine Anlaufstelle, sei es bei Problemen oder Neuem, das erlernt werden wollte. Ein Hobby, dem mehr als nur gelegentliche Zeit gewidmet wird.

Der Wolkenturm e.V. ist also für mich die Möglichkeit über mich hinauszuwachsen, neues zu lernen, mich neues zu trauen, raus aus dem Alltag und rein in ein Abenteuer. Gemischte Gefühle und die immer ganze 100%."

GLÜCKWUNSCH AN ALLE PREISTRÄGER:INNEN

Auch in diesem Jahr wurden wieder die alljährlichen Wolkenturm e.V. Rollenspieloscars verliehen. Dieses Jahr konnten in acht Spielrunden neun hervorragende Spieler:innen für ihren heldenhaften Beitrag zur guten Unterhaltung geehrt werden. Wir von der Fanfare gratulieren den Preisträger:innen:

Antonia, Arvid, Alex und Bodo, Irmgard, Nico, Nils, Patrick, Roxy

Glückwunsch! Auch ihr könnt euch ab sofort mit dem Titel „Rollenspieler:in des Jahres“ schmücken und habt die begehrten Urkunden und edelmetallenen Würfel als Zeichen eurer Güteklasse.

Bravo!

Der Wolkenturm e.V. ist für mich: " Er ist für mich Auszeit von der Realität und Entspannung. Es ist ein Ort, der meine Kreativität immer wieder anregt und mich meinen Freunden näherbringt. Der Verein bedeutet mir sehr viel. "

DIE NATUR RUFT?

Wenn dir nach Natur ist, dann schau doch mal bei unserer Wolkenturm Outdoor-Gruppe vorbei. Hier kommen motivierte Held:innen zu gemeinsamen Wanderausflügen zusammen. Finden tust du uns auf dem Wolkenturm Discord-Server oder lass dich von Alex direkt in die Signal Gruppe einladen

Der Wolkenturm e.V. ist für mich: "Der Verein bedeutet mir sehr viel. Wir haben schon eine Menge geschafft und es ist toll, sich mit so wundervollen Menschen zu umgeben. Klar hat nicht jeder die Zeit etwas für den Verein an sich zu tun, doch schon das Spielen ist großartig. Der Verein bedeutet für mich nicht nur Abenteuer im Spiel, sondern auch Abenteuer in dieser Welt. Das gemeinsame Beraten und Entstehenlassen von neuen Projekten, wie auch das Bewahren schon gut laufender Sachen, erzeugt meistens gute Erfahrungen. Der Wolkenturm ist ein Herzstück für mich."

AUS DEN SPIELRUNDEN

Dieses Mal könnt ihr einen Vortrag lesen, wie er in der Taverne „Bei Hjalske“ im Geburtsort des Premier Feuers vorgetragen wurde und mit dessen Hilfe Nareb, ein junger tulamidischer Entdecker, eine ganze Met-Halle voll thorwalscher Recken vom Heldenmut seiner selbst und seiner Gefährt*innen überzeugen konnte:

Der finstren Tannen Mär

~ Oh ihr edlen Leut, gereist von fern und näher; Lasst mich euch antragen die Mär aus finstern Wäldern, die Lyckmoor umringen.

So trug es sich zu:

Dass Schwertmann auf Kriegerschar traf und sich verband
unter den Eichen die seit hundert Jahr nimmer mehr gekannt.

Doch Finsternis folgte den Töchtern des Riesen
und als des Schicksals Rabe sie zur Rettung fand
ein magisches Kind sie band.

Doch was der Rab nicht wähte, nicht heute, nicht morgen:
Der Schwestern waren zwei, oh Kummer, oh Sorgen.

Und erst die Nacht sollte die Recken lehren,
warum des Salzas Bruch wecket schon lang kein Begehren.

Mit letzter Kraft, mit Feuer und Stahl
zerschmettert der wandelnden Toten unerschöpflich Zahl.

Mit blutigen Flanken in den Hügeln der Ahnen,
sie gingen danieder.

Wie ein Schatten befiehl sie der Blick der gefallenen, armen Maid:

Getroffen in ihrem Stolze, sie schrie mit allen Mächten und aus den Blüten wuchs hervor
der Ween ´duagho aus den Niederhöllen ein Horror.

Nun fragt ihr euch sicher: Wie kann er hier stehen und schildern solch Fabel?

Niemand kann wissen, welches Schicksal er für sie erwog,
doch es ergab sich, dass eine Tochter Swafnirs mit den Helden zog:

Des gewaltigen Gottwals Axt den Schrecken für immer Zerbarst.

Schaut dort: Keiner kann Hjetti übersehen! ~

Der Wolkenturm e.V. ist für mich: "Ein Ort, um mit Freunden und Gleichgesinnten eine große Leidenschaft zu teilen."

IMPRESSUM

EURE REDAKTION

Chefredaktion:

Nico Neubert – nn

Redakteur*innen:

Jessica Nagelschmidt – jn

Alexander Walberg – aw

Oliver Wusk – ow

Gastautor*innen:

Nils Seidel – nsn

Lektorat:

Katharina Groß

EUER VEREIN

Wolkenturm e.V.
Eberswalder Straße 33
10437 Berlin

info@wolkenturm-berlin.de

Vereinsregister: Amtsgericht Charlottenburg VR 36384 B